

Niederschrift

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kindergarten
Gusenburger/Grimburg am 19.10.2022, im Feuerwehr- und Gemeindehaus
Gusenburger

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzende/r

Joram, Siegfried

Mitglieder

Molter, Hannah
Orth, Pascale
Seil, Armand

auf Einladung

Gouverneur, Karolin
Kochems, Isabel
Weber, Joachim

Vorsitzende Elternausschuss
Stellv. Kita-Leitung
cfw architekten PartGmbH BDA, Trier

von der Verwaltung

Hüttenrauch, Beate

Schriftführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Becker, Alfons
Dörr, Kevin
Kochems, Andreas

auf Einladung

Jungblut, Annette

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Zweckverbandsmitglieder Kevin Dörr und Alfons Becker haben sich für diese Sitzung entschuldigt und schriftlich das Stimmrecht auf Herrn Joram übertragen. Somit wird auch die Beschlussfähigkeit festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Es ergibt sich somit folgende

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Informationen des Vorstandsvorstehers

TOP 2 Verpflichtung eines Mitgliedes der Verbandsversammlung

- TOP 3 Wahl eines Rechnungsprüfers
- TOP 4 Aus- und Umbau der Kindertagesstätte Gusenburg/Grimburg
hier: Vergabe von Bauaufträgen
- TOP 5 Verschiedenes

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Informationen des Vorstandsvorstehers

1.1 Federwippe

Herr Joram teilt mit, dass die Federwippe bestellt wurde. Die Lieferzeit beträgt 6 Monate

1.2 Spende Firma Jade Naturenergie

Die Spende der Firma Jade Naturenergie zum Wiederaufbau des Kita-Bauwagens in Höhe von 2.500,00 Euro ist mittlerweile eingegangen.

1.3 Umbauarbeiten

Am 13.09.2022 erfolgte die Einweisung der Firmen für die Umbauarbeiten. Diese sollen noch im Oktober 2022 beginnen. Die Bauzeit beträgt ca. 12 Monate.

1.4 Elternausschuss

Am 06.10.2022 fand die Elternversammlung statt. Es wurde ein neuer Elternbeirat gewählt. Die 1. Vorsitzende ist Frau Karolin Gouverneur und die Stellvertretung übernimmt Frau Sarah Weber.

TOP 2 Verpflichtung eines Mitgliedes der Versammlung

Herr Joram begrüßt Frau Pascale Orth als neues Mitglied des Zweckverbandes Kita Gusenburg/Grimburg und verpflichtet sie nach § 30 GemO per Handschlag.

TOP 3 Wahl eines Rechnungsprüfers

Der Vorstandsvorsteher informiert, dass ein neuer Rechnungsprüfer gewählt werden muss, da der bisherige Rechnungsprüfer der Gemeinde Grimburg durch Umzug aus dem Zweckverband ausgeschieden ist. Es gibt eine interne Absprache, dass jede Gemeinde einen Rechnungsprüfer stellt. Daher schlägt er Frau Pascale Orth als Rechnungsprüferin vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Der Zweckverband ist sich einig, dass in offener Wahl gewählt werden soll. Somit stellt der Vorsitzende Frau Pascale Ort als Rechnungsprüferin zur Wahl. Frau Orth wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 4 Aus- und Umbau der Kindertagesstätte Gusenburg/Grimburg hier: Vergabe von Bauaufträgen Vorlage: 22/816/2022

Herr Joram verweist auf die Tischvorlage des Fachbereiches Bauen und Umwelt. Demnach wurden folgende Gewerke ausgeschrieben und die eingereichten Angebote ausgewertet:

Gewerk Fensterarbeiten:

Niedrigstbietende ist die Firma Duchow aus Hermeskeil mit einem Angebotspreis in Höhe von 105.865,97 Euro brutto.

Gewerk Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen:

Niedrigstbietende ist die Fa. apropos Wasser und Wärme, Enkirch, zum Angebotspreis von 54.197,57 € brutto

Gewerk: Heizungsanlagen und Warmwassererwärmungsanlagen:

Niedrigstbietende ist die Fa. apropos Wasser und Wärme, Enkirch, zum Angebotspreis von 63.018,50 € brutto

Gewerk: raumluftechnische Anlage

Niedrigstbietende ist die Fa. Rheimotherm, Schweich, zum Angebotspreis von 208.956,78 € brutto

Gewerk: Trockenbauarbeiten:

Niedrigstbietende ist die Fa. Münch, Hambuch, zum Angebotspreis von 29.122,82 € brutto

Gewerk: Außenputz- und Innenputzarbeiten

Niedrigstbietende ist die Fa. Werner Grenz, Hermeskeil, zum Angebotspreis von 47.599,41 € brutto

Darüber hinaus wurden die Gewerke Holzfassade und Estricharbeiten ausgeschrieben. Hier liegen teilweise noch keine Angebote vor, bzw. wurden die vorliegenden Angebote noch nicht abschließend ausgewertet. Es liegen Kostenschätzungen vor, die voraussichtlich auch eingehalten werden können:

Holzfassade 16.107,84 € brutto

Estricharbeiten 19.583,47 € brutto.

Es wird vorgeschlagen, Herr Joram die Ermächtigung über die Auftragsvergaben dieser beiden Gewerke zu erteilen. Herr Joram wird die Auftragserteilung telefonisch mit Herrn Seil besprechen.

Beschluss:

Der Zweckverband Kita Gusenburg/Grimburg beschließt die Auftragserteilung an folgende Firmen:

- **Gewerk: Fensterarbeiten**
Fa. Duchow, Hermeskeil zum Angebotspreis von **105.865,97 €** brutto
- **Gewerk: Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen**
Fa. apropos Wasser und Wärme, Enkirch, zum Angebotspreis von **54.197,57 €** brutto
- **Gewerk: Heizungsanlagen und Warmwassererwärmungsanlagen**
Fa. apropos Wasser und Wärme, Enkirch, zum Angebotspreis von **63.018,50 €** brutto
- **Gewerk: raumluftechnische Anlage**
Fa. Rheimotherm, Schweich, zum Angebotspreis von **208.956,78 €** brutto
- **Gewerk: Trockenbauarbeiten**
Fa. Münch, Hambuch, zum Angebotspreis von **29.122,82 €** brutto
- **Gewerk: Außenputz- und Innenputzarbeiten**
Fa. Werner Grenz, Hermeskeil, zum Angebotspreis von **47.599,41 €** brutto

Der Zweckverband ermächtigt den Vorsitzenden, Herrn Joram, die Arbeiten für die Holzfassade und die Estricharbeiten nach Vorlage prüffähiger Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachrichtlich:

Die Vergabe der Estricharbeiten erfolgte an die Firma Meter, Heidenburg, zum Angebotspreis von 18.176,70 € brutto.

TOP 5 Verschiedenes

Herr Joram informiert, dass durch die Firma WPW Geo-Ingenieure Bodenproben genommen wurden. Diese zeigten einen erhöhten Chlorid Wert auf, so dass die Entsorgung des Bodenaushubs auf einer Deponie weitaus teurer wird. Es liegt ein Nachtragsangebot der Firma Max Düpre vor, wonach die Entsorgung des Bodens aufgrund der Einstufung in die Schadstoffklasse 2 rd. 77.000 Euro teurer wird. Das Bauamt der Verbandsgemeinde hat eine neue Beprobung in Auftrag gegeben, da man sich nicht erklären kann, woher dieser hohe Wert stammt. Damit der Bau nicht verzögert wird, könnte der Boden vorerst zwischengelagert werden. Die neuen Messwerte werden jedoch bereits Anfang der 49. KW erwartet.

Lt. Auskunft von Herrn Weber ist die Statik mittlerweile da. Die Materialien für die Bodenplatte können bestellt werden.

Nachrichtlich

Die Chloridwerte lagen beim erneuten Beprobieren deutlich im Normalbereich. Der Nachtrag für die Entsorgung der Erdmassen liegt nunmehr bei 35.619,32 € brutto.

Joram, Vorstandsvorsteher

Hüttenrauch, Schriftführerin